

Stockholm, Grefströgatan 54
19 Mai 1905

Sehr geehrter Herr Taglang:

Für Ihren freundlichen Brief
bringe ich meinen besten
Dank, ich wollte sehr früher
an Sie schreiben, habe aber
immer die Hoffnung gehabt,
ich sollte hier jemand treffen
der mir einen kompetenten Rath
geben konnte in der Frage die
Sie mir betreffend einer Aus-
stellung des Biers gemacht
haben. Bis jetzt habe ich
leider nichts autoritatives
gelernt, es gibt ja mehrere
Methoden ein drahtiges Bier
auszustellen, doch glaube ich

das dies im Herbst oder Winter
vorteilhafter sein sollte wie
jetzt, da die meisten bald
Storkulen für die Sommermonate
verlassen. Vielleicht haben Sie
noch einen sehr in Wien be-
stimmten, sonst bitte ich Sie
ein paar Zeilen an mich zu
schreiben, und ich werde Ihnen
genaue Nachrichten verschaffen,
Hoffentlich höre ich von
Ihnen wenn das Bild fertig
wird, es wird mir sehr interessant
es zu sehen. Ich bleibe hier
bis 8-10 Tage im Juni, aber meine
Adresse wird immer hier in
Storkulen sein.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Ihr sehr ergebener

Alb. Nordenskiöld



HANNOVER



BIBLIOTHECA
1852

